

Pädagogik

Innere Medizin

Die Innere Medizin befasst sich mit dem Aufbau, der Funktion und den Erkrankungen sämtlicher Organsysteme unseres Körpers. Für das Verständnis und die Weitervermittlung medizinisch-pflegerischen Wissens sind spezielle und vertiefte Kenntnisse der Inneren Medizin von grundlegender Bedeutung. In diesem Modul werden spezielle und erweiterte Kenntnisse der Inneren Medizin in Hinblick auf Prävention, Diagnostik und Behandlungsmöglichkeiten sowie Maßnahmen der Rehabilitation und Nachsorge ausgewählter Gesundheitsstörungen und Krankheiten wissenschaftsbasiert vermittelt.

Weiterbildungsinhalte

Das Modul „Innere Medizin“ umfasst die Inhalte

Allgemein

Diagnostik in der Inneren Medizin aus dem Bereich Kardiologie, Angiologie, Pneumologie, Endokrinologie und Stoffwechsel
Konservative und interventionelle Behandlungen aus dem Bereich Kardiologie, Angiologie, Pneumologie, Endokrinologie und Stoffwechsel
Prävention, Rehabilitation und Nachsorge aus dem Bereich Kardiologie, Angiologie, Pneumologie, Endokrinologie und Stoffwechsel

Kardiologie & Angiologie

Leitsymptome
Erkrankungen wie z. B. Koronare Herzkrankheit (KHK), akutes Koronarsyndrom (ACS), Herzinsuffizienz, Arrhythmien, Erregungsleitungsstörungen und Erregungsbildungsstörungen, Erkrankungen des Endokards, Myokards und Perikards, angeborene und erworbene Herzfehler im Erwachsenenalter, Herzklappenfehler, arterielle Hypotonie und Hypertonie, Synkope, arterielle Durchblutungsstörungen, Aneurysmen, Aortendissektion etc.

Pneumologie

Leitsymptome
Erkrankungen wie z. B. respiratorische Insuffizienz, Störungen der Atmungsregulation, Krankheiten der unteren Atemwege, infektiöse und nichtinfektiöse Krankheiten des Lungenparenchyms, Krankheiten der Lungenblutgefäße, Lungenödem, Tumoren der Bronchien und der Lunge, Erkrankungen der Pleura und des Mediastinums

Endokrinologie & Stoffwechsel

Leitsymptome bei Störungen der endokrinologischen Regelkreise
Erkrankungen wie z. B. Diabetes mellitus, Fettstoffwechselstörungen, Gicht und Hyperurikämie, Porphyrinen, Erkrankungen der Schilddrüse und Nebenschilddrüse, Erkrankungen der Nebennieren, Erkrankungen von Hypophyse und Hypothalamus

Credit Points 6

Anrechnung

Berufspädagogik Bildungswissenschaften Pflege (M.A.), Berufspädagogik Bildungswissenschaften Soziale Arbeit (M.A.), Berufspädagogik Bildungswissenschaften Gesundheit (M.A.), Berufspädagogik Fachwissenschaften Gesundheit (M.A.), Berufspädagogik Fachwissenschaften Pflege (M.A.), Berufspädagogik Fachwissenschaften Pflege plus (M.A.)

Studienumfang

Studienbriefe 1
Selbststudienstunden 138
Präsenzstunden 10

Leistungsnachweis bei Hochschulzertifikat

Klausur 100 min.

Gebühren

Aktuelle Informationen zu den Gebühren und der Art des Zertifikats entnehmen Sie bitte der Website oder dem Anmeldeformular.

Zulassungsvoraussetzung

Erstes abgeschlossenes pädagogisch oder fachwissenschaftlich ausgerichtetes Studium (Bachelor, Diplom oder adäquate Abschlüsse) an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule (Hochschule für angewandte Wissenschaften/Universität)



Fit für anspruchsvolle Aufgaben

Sie möchten sich auf künftige berufliche Herausforderungen vorbereiten oder Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gezielt in ihrer Entwicklung fördern? Das Zertifikatsstudium der HFH bietet Ihnen hierzu ganz flexibel die Möglichkeit – mit maßgeschneiderten, berufsbegleitenden Fortbildungsangeboten!

Angepasst an Ihren persönlichen Bedarf wählen Sie aus einer Vielzahl akademischer Weiterbildungsmodule Ihre ganz individuelle Fortbildung aus. Mit dieser Wahl liegen Sie mit Sicherheit richtig – denn das Zertifikatsstudium basiert auf dem bewährten Fernstudienkonzept der HFH. Das bedeutet: Angeleitete Selbststudienphasen werden kombiniert mit Präsenzlehrveranstaltungen, in denen Sie das bisher Erarbeitete vertiefen. Dies ermöglicht Ihnen eine berufsbegleitende, orts- und zeitunabhängige Weiterbildung – persönliche Betreuung und individuelle Beratung inklusive.

Verschiedene Zertifikate

Das Zertifikatsstudium können Sie mit Teilnahme- oder Hochschulzertifikat abschließen:

Für ein **Teilnahmezertifikat** müssen Sie an mindestens zwei Drittel der Präsenzveranstaltungen teilgenommen haben. Prüfungen sind nicht erforderlich. Auf dem Teilnahmezertifikat sind die Studieninhalte Ihres jeweiligen Weiterbildungsmoduls vermerkt.

Für ein **Hochschulzertifikat** müssen Sie einen oder mehrere Leistungsnachweise erbringen. Dem Weiterbildungsmodul Ihrer Wahl entsprechend gelten die Prüfungsordnungen des Studiengangs, aus dem das Modul stammt. Jede nicht bestandene Prüfungsleistung kann während der vereinbarten Vertragslaufzeit mindestens zweimal wiederholt werden. Die Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen ist freiwillig, wird aber empfohlen.

Das Hochschulzertifikat weist neben der Modulnote und den Studieninhalten die Leistungspunkte, die Sie durch das Studium Ihres Weiterbildungsmoduls erworben haben, nach ECTS (European Credit and Accumulation Transfer System) aus. Die Credit Points in Ihrem Hochschulzertifikat dokumentieren Ihren Studienaufwand. So werden Ihre Leistungen mit Leistungsnachweisen, die an anderen Hochschulen des europäischen Hochschulraums erworben wurden, vergleichbar.

Der Vorteil für Sie: Wenn Sie an einer Hochschule im europäischen Hochschulraum studieren, können Sie sich einmal erworbene Credit Points für artgleiche Leistungen anrechnen lassen. Dies gilt natürlich auch für ein Studium an der Hamburger Fern-Hochschule, das Sie vielleicht an den Zertifikatskurs anschließen möchten.

Die HFH

Von Anfang an auf Qualität gesetzt

Die HFH · Hamburger Fern-Hochschule wurde im Jahr 1997 gegründet und vom Senat der Freien und Hansestadt Hamburg staatlich anerkannt. Die HFH zählt zu den größten privaten Hochschulen in Deutschland. Berufsbegleitend bieten wir Bachelor- und Masterstudiengänge in den Bereichen Gesundheit und Pflege, Technik, Wirtschaft und Recht im Fernstudium an.

Präsenzlehrveranstaltungen

Den Großteil Ihres Zertifikatsstudiums absolvieren Sie im Selbststudium mit Hilfe von Studienbriefen und anderen Medien. Die Präsenzlehrveranstaltungen werden zu jedem Modul zusätzlich angeboten. Sie finden in der Regel an Freitagnachmittagen und/oder an Samstagen statt (Ausnahmen möglich).

Die genauen Termine können Sie kurz vor Semesteranfang direkt am Studienzentrum oder im Studierendenservice der HFH erfragen. Die Semester starten jährlich zum 01.01. und 01.07.

Zeitaufwand/Dauer

Ein Zertifikatsmodul kann in der Regel innerhalb eines Semesters abgeschlossen werden. Die HFH gewährt Ihnen insgesamt zwei Semester Zeit, um das jeweilige Modul abzuschließen – inklusive eines gebührenfreien Wiederholungssemesters, falls Sie aufgrund Ihrer beruflichen oder familiären Verpflichtungen etwas länger benötigen.

Ansprechpartnerin

Frau Eva Herzyk steht Ihnen für eine Beratung gern zur Verfügung.

E-Mail: eva.herzyk@hamburger-fh.de
Telefon: 040-35094-320